

EG-Sicherheitsdatenblatt

Varigon H2, Argon-H2-Gemisch für Spektrometrie (H2<3%)

Erstellungsdatum : 01.01.2000
Überarbeitet am : 10.08.2006

Version : 1.0

AT / D

SDB Nr. : 8335
Seite 1 / 2

1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMBEZEICHNUNG**Produktname**

Varigon H2
Argon-H2-Gemisch für Spektrometrie (H2<3%)

Handelsname

GA 251 Ar-H2-Gemisch für Spektrometrie (H2 < 3%)
GA 266 Varigon H2 (Ar 98%, H2 2%)

Chemische Formel Gemisch aus Ar und H2**Bekannte Verwendungszwecke**

Nicht bekannt.

Hersteller/Lieferant

Linde Gas GmbH, 4651 Stadl-Paura, Austria

NOTRUF-NUMMER: +43 50 4273**2 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****Stoff/Zubereitung:** Zubereitung**Zusammensetzung/Information über Bestandteile****Enthält die folgenden Komponenten:****Argon** >= 97 %**CAS-Nr.:** 7440-37-1 **EINECS Nr.:** 231-147-0**EG-Einstufung Reinsubstanz:**

Nicht als Gefahrstoff klassifiziert. Nicht als Gefahrstoff klassifiziert.

Wasserstoff < 3 %**CAS-Nr.:** 1333-74-0 **EINECS Nr.:** 215-605-7**EG-Einstufung Reinsubstanz:**

F+; R12

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.

3 MÖGLICHE GEFAHREN**Einstufung**

Erstickend in hohen Konzentrationen.

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.

Verdichtetes Gas

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**Einatmen**

Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

Verschlucken

Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Spezielle Risiken**

Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen. Nicht brennbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Keine

Geeignete Löschmittel

Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

Spezielle Verfahren

Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.

Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr

In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Gebiet räumen. Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Versuchen, den Produktaustritt zu stoppen. Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.

Reinigungsmethoden

Den Raum belüften.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung und Lagerung**

Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren. Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten.

Flaschen vor Umfallen sichern. Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**Persönliche Schutzmaßnahmen**

Angemessene Lüftung sicherstellen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Allgemeine Angaben****Aussehen:** Farbloses Gas**Geruch:** Geruchlos.**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit****Molare Masse:** 40,00 g/mol (Ar). 2 g/mol (H2).**Schmelzpunkt:** -189 °C (Ar). -259 °C (H2).**Siedepunkt:** -186 °C (Ar). -253 °C (H2).**Kritische Temperatur:** -122,3 °C (Ar). -240 °C (H2).**Zündtemperatur:** Nicht zutreffend.**Explosionsgrenzen (Vol.% in Luft):** Nicht zutreffend.**Relative Dichte, gasf. (Luft=1):** 1,38 (Ar). 0,07 (H2).**Relative Dichte, flüssig (Wasser=1):** 1,4 (Ar).**Löslichkeit in Wasser (mg/l):** 61 mg/l (Ar). 1,6 mg/l (H2).**Maximaler Fülldruck (bar):** 200 bar**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****Stabilität und Reaktivität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**Allgemeines**

Toxikologische Wirkungen des Produktes sind nicht bekannt.

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Allgemeines**

Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Allgemeines**

Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

EAK Nr. 16 05 01

EG-Sicherheitsdatenblatt

Varigon H2, Argon-H2-Gemisch für Spektrometrie (H2<3%)

Erstellungsdatum : 01.01.2000
Überarbeitet am : 10.08.2006

Version : 1.0

AT / D

SDB Nr. : 8335
Seite 2 / 2

14 ANGABE ZUM TRANSPORT

ADR/RID

Klasse	2	Klassifizierungscode	1A
Kennzeichnungsnummer und Bezeichnung			
UN 1956 Verdichtetes Gas, n.a.g. (Argon und Wasserstoff)			
UN 1956 Compressed Gas, n.o.s. (Argon and Hydrogen)			
Gefahrzettel	2.2	Gefahrnummer	20
Verpackungsanweisung	P200		

IMDG

Klasse	2.2
Kennzeichnungsnummer und Bezeichnung	
UN 1956 Compressed Gas, n.o.s. (Argon and Hydrogen)	
Gefahrzettel	2.2
Verpackungsanweisung	P200
EmS	FC, SV

IATA

Klasse	2.2
Kennzeichnungsnummer und Bezeichnung	
UN 1956 Compressed Gas, n.o.s. (Argon and Hydrogen)	
Gefahrzettel	2.2
Verpackungsanweisung	P200

Weitere Transport-Informationen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist. Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist. Gasflaschen vor dem Transport sichern. Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein. Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Geltende Vorschriften beachten.

15 VORSCHRIFTEN

Nummer in Anhang I der Direktive 67/548

In Anhang I nicht genannt.

EG-Einstufung

Nicht als Gefahrstoff klassifiziert.

Kennzeichnung

- Symbole

Kein Symbol erforderlich.

- Hinweise auf die besonderen Gefahren

RAS Ersticken in hohen Konzentrationen.

- Sicherheitsratschläge

S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

S23 Gas nicht einatmen.

TA-Luft

Nicht eingestuft nach TA-Luft.

16 SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze aus Abschnitt 2

R12 Hochentzündlich.

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten. Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden. Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Studie über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Hinweise

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Dokumentende